

Loewe
Die Uhr
(Seidl)
Op. 123, No. 3

Andante serioso

p stacc. *legato*

Ich

cresc.

tra - ge, wo ich ge - he, stets ei - ne Uhr bei mir; wie - viel es ge - schla - gen

cresc.

p *cresc.*

ha - be, ge - nau seh ich an ihr. Es

p *cresc.*

dim. *cresc.*

ist ein gro - ßer Mei - ster, der künst - lich ihr Werk ge - fügt, wenn -

dim.

dim.

gleich ihr Gang nicht im - mer dem tö - rich - ten Wun - sche ge - nügt.

cresc. *dim.* *p*

f a vivendo

Ich woll - te, sie wä - re ra - scher ge -

dim. *poco f*

dim. a languendo

gan - gen an man - chem Tag; ich woll - te, sie hät - te manch - mal ver -

dim.

f espressivo

zö - gert den ra - schen Schlag. In mei - nen Lei - den und Freu - den, im

ad.

Sturm und in — der Ruh, was im - mer ge - schah im Le - ben, sie

pö - te den Takt da - zu. Sie schlug am Sar - ge des

Va - ters, sie schlug an des Freun - des Bahr, sie schlug am Mor - gen der

Lie - be, sie schlug am Trau - al - tar. Sie schlug an der Wie - ge des

Kin - des, — sie schlägt, will's Gott! noch oft. wenn bes - se - re Ta - ge

p *cresc.* *p.* *cresc.* *Red.* *cresc.* *Red.*

dim. kom - men, wie mei - ne Seel— es hofft. *p* Und

ward sie auch manch-mal trä - ger, und droh - te zu sto - cken ihr Lauf, so

zog der Mei-ster im - mer groß-mü - tig sie wie - der auf.—

sotto voce Doch stän - de sie ein - mal stil - le, *cresc.* dann wär's um sie ge -

p una corda schehn:— kein an-drer, als der— sie füg - te, *cresc.* bringt die Zer - stör - te zum

p
Gehn . Dann müßt' ich zum Mei - ster wan - dern, der

p

cresc.
wohnt am En - de wohl weit, wohl drau - ßen, jen - seits der Er - de, wohl

sf *cresc.*

dort in der E - wig - keit! Dann gäb ich sie ihm zu -

p

rf
rü - cke, mit dank - bar kind - li - chem Flehn: „Sieh, Herr, ich hab nichts ver -

rf

dor - - ben, sie blieb von sel - ber stehn.“

dim.
p